HSGDREIEICH

Öffentlichkeitsarbeit in Print-Medien		
Quelle		Ausgabe vom
Offenbach-Post	X	07./09./10.2014
Stadt-Post		

D 2-Jungen wie aus einem Guss

Nachwuchs der HSG Dreieich siegt beim OFC mit 30:19. B-Jungen auch am dritten Spieltag nicht zu schlagen.

DREIEICH ▪ Die **Handball-A-Mädchen** der **HSG Dreieich** unterlagen bei der SG Bruchköbel klar mit 16:30 (6:14). Bruchköbel war von Beginn an das konzentriertere Team und lag nach zehn Minuten bereits mit 3:1 in Führung. Eine Umstellung der gegnerischen Abwehr führte zu unnötigen Ballverlusten auf Seiten der HSG und Bruchköbel setzte sich weiter ab. Nach der Pause gestaltete Dreieich die Partie etwas ausgeglichener.

Es spielten: Jennifer Pfeiffer; Mikal Melkies (6), Sophie Stumpf (2), Linda Kilian (1), Tamara Kunz (2), Veronika Correira (2), Maren Rencke (2), Annika Stumpf (1)

In der Bezirksoberliga waren die **B-Jungen** auch am dritten Spieltag erfolgreich und bezwangen die SG Dietesheim/Mühlheim mit 27:21 (16:11). Nach dem 1:0 setzte sich die junge HSG-Mannschaft rasch auf 4:1 ab. Die gute Chancenverwertung sowie das klar strukturierte Angriffsspiel waren in den Anfangsminuten ausschlaggebend für die schnelle Führung. Mit zunehmender Spieldauer ließ jedoch die Konzentration in allen Mannschaftsteilen nach, das schnelle Umschaltspiel nach vorne wurde nur selten forciert und die HSG lud den Gegner zu eigenen Torerfolgen ein. Nach einer Auszeit und einer Umstellung im Abwehrverband kam wieder etwas mehr Sicherheit ins Spiel der Dreieicher, die nach dem Seitenwechsel den Vorsprung nur noch verwalteten.

Es spielten: Auerswald, Grom; Drost (8/2), Finder (9/1), Hiller(1), Hrga, Machner, Mitteregger (2), Rencke (5), Stark, Torresan (1), Witschek (1), Wohlfarth

Die **D2-Jungen** entführten mit einem 30:19 (15:11) beide Punkte von den Offenbacher Kickers. Nach zwölf Minuten lagen die Gastgeber noch mit 4:2 in Führung, danach hatte sich das Team der HSG akklimatisiert. Die anfängliche Nervosität begann sich zu legen, die Dreieicher kamen richtig in Spiellaune und erspielten sich bis zum Pausenpfiff einen Vier-Tore-Vorsprung zum 15:11. Auch nach dem Wechsel spielte der zweite Anzug wie aus einem Guss und ließ nichts mehr anbrennen.

Weitere Ergebnisse: HSG Hanau - D-Jungen 12:17 (6:5), C-Mädchen - TG Hainhausen 17:24 (9:14), SG Bruchköbel - C-Jungen 33:31 (13:18)

Am Samstag spielen: TV Gelnhausen - B-Jungen (14.30 Uhr), HSG Oberhessen 2 - Herren 3 (18 Uhr), HSG Hanau 4 - Herren 2 (18 Uhr), HSV Götzenhain - Herren (20 Uhr) - Sonntag: E-Jungen - TSG Bürgel (10 Uhr), D1-Jungen - TGS Seligenstadt (11.30 Uhr), D2-Jungen - HSG Neu-Isenburg/Zeppelinheim (12.50 Uhr), SU Mühlheim - C-Mädchen (13.50 Uhr), A-Mädchen - HSG Maintal (16 Uhr), HSG Neu-Isenburg/Zeppelinheim - Damen (16 Uhr). ▪ **leo**

Den Gegner überrascht

19:10 der HSG-Damen 2 gegen Bieber / Erfolge auch für Herren

DREIEICH ▪ Die **zweiten Handballdamen** der **HSG Dreieich** setzten sich in der Bezirksliga B gegen die TGS Bieber mit 19:10 (9:6) durch. Die HSG agierte mit einer ungewohnten und sehr offensiven Abwehr. Doch damit überraschte man den Gegner und hatte schnell mit 3:0 die Nase vorn. Über ein 4:2 erspielte sich die HSG bis zur 24. Minute eine 7:3-Führung. Dann schlichen sich Fehlpässe und -würfe ein und Bieber verkürzte bis auf 9:6. Nach der Pause kämpften sich die Gäste sogar bis auf 10:9 heran, ehe Dreieich nach einer Auszeit fast 20 Minuten lang kein Gegentor mehr zuließ und entscheidend davonzog.

Es spielten: Becky Büßer, Nana Maier; Tamara Kunz (1), Arieke Gabriel (1), Julia Löhr, Heike Hoffmann (2), Nora Helmstädter, Lici Fink (1), Miriam Buckendahl (4), Lauren Bauch (2), Elly Hähner, Tamara Ruhl (1), Franziska Jacob (2), Melanie Kühn (5)

Erfolgreich waren auch die **zweiten Herren**, die in der Bezirksliga B die TGS Seligenstadt mit 23:16 (11:8) besiegten und damit weiter ungeschlagen sind. Nach verhaltenem und ausgeglichenem Beginn gelang es der HSG, sich Mitte der ersten Hälfte ein kleines Polster zu verschaffen, welches bis zum Pausenpfiff auch nicht mehr hergegeben wurde. Der zweite Durchgang war ein Spiegelbild des ersten, Dreieich beendete die Partie mit einem 3:0-Lauf und gewann letztlich klar.

Es spielten: Tim Schmidt, Henrik Herdel; Lars Köppel (3), Bastian Ernst (4), Sebastian Obländer (3), Andreas Fischer (1), Bastian Trapp (5), Sascha Lenhardt (1), Maxi Ziegener (5), Jan Gerhardt (1), Markus Gieselmann, Stefan Schier, Max Sordon

Die neu gegründeten **dritten Herren** behaupteten sich in der Bezirksliga D gegen die TGS Niederrodenbach 3 mit 28:23 (14:13). Nach holprigem Start fand die HSG immer besser ins Spiel und setzte sich auf 8:4 ab. Dann aber verloren die Gastgeber den Faden und Niederrodenbach verkürzte bis zur Pause auf 14:13. Bis zum 18:18 verlief die Partie schleppend, dann brannten die Dreieicher ein Feuerwerk mit acht Toren in Serie ab.

Es spielten: Jan Greiner, Tim Schmidt; Guido Fraccica (2), Norbert Göckes (8), Alex Hülsmann (3), Maurice Krüger (1), André Metzger (1), Max Schiemann (2), Stefan Schier (3), Kevin Tischer (2), Peter Wunderlich (6). ▪ **leo**

HSG Dreieich – HSG Oberhessen 22:23 (12:12). Die Dreieicher Frauen versuchten, dem agilen Rückraum der Gäste mit einer defensiven Abwehr das Leben schwer zu machen. Das funktionierte lange gut. Nach dem 3:4-Rückstand legte Dreieich einen 8:0-Zwischenspurt hin. Technische Fehler sorgten dafür, dass der komfortable Vorsprung schmolz. Bis zum 17:14 führte Dreieich, dann verhalfen Zeitstrafen und Siebenmeter den Oberhessinnen zum Sieg.

Zeitstrafen: 5:0 - 7m: 0/1 - 3/5

HSG Dreieich: Enzmann, Gerhardt; Senßfelder, Weil (2), Merkel (3), Helmstädter (9), Fink (3), Bachmann (1), Meiling (1), Ruhl, Mittelstädt (1), Reisch (1)

HSG Dreieich - SG Bruchköbel II 33:28 (17:14). Dreieich begann nervös und besann sich erst Mitte der ersten Hälfte der eigenen Stärken. Mitte der zweiten Halbzeit glichen die Gäste aus, jedoch waren die Mannen unter HSG-Trainer Hübner konditionell überlegen und drehten die Partie mit schnellen Beinen zum Endstand von 33:28. Somit erwischte die HSG mit sechs Punkten aus drei Spielen einen idealen Saisonstart.

HSG Dreieich: Leichtling, Dracker, Casselmann (7), Holzmann, Zachgo (8/3), Sander, Fulda, Meier (6), Wunderlich (3), Häfner (3), Vogel (5), Jacob (1)

Derby als Duell der Gegensätze

Bezirksoberliga Männer: Punktloser HSV Götzenhain empfängt optimal gestartete HSG Dreieich

OFFENBACH ▪ Das Derby zwischen dem HSV Götzenhain und der HSG Dreieich steht am vierten Spieltag im Mittelpunkt der Bezirksoberliga Offenbach/Hanau der Männer.

HSG Isenburg/Zeppelinheim – HSG Dreieich (So., 16 Uhr). Der Vorjahres-Vierte aus Neu-Isenburg musste schon die zweite Niederlage einstecken und belegt dadurch derzeit nur Rang sieben. Im Derby gegen den Nachbarn aus Dreieich will die HSG wieder punkten, um den Anschluss nach oben nicht zu verlieren.

HSV Götzenhain - HSG Dreieich (Sa., 20 Uhr). Nach dem schlechten Start (null Punkte aus drei Spielen) steht Götzenhain bereits „gewaltig unter Druck", wie Trainer Sadri Syla zugibt. „Ich könnte mir eine bessere Ausgangssituation vorstellen. Wieder werden uns zahlreiche Stammspieler fehlen. Die HSG ist ganz klar der Favorit. Nichtsdestotrotz werden wir mit Kampf dagegenhalten." So wie vergangene Saison, als Götzenhain beide Duelle gewann. Die HSG ist aber gewarnt und hat nach dem Start mit 6:0 Punkten Rückenwind. ▪ **sij**

HSG Dreieich